

## Blässi-Post

Offizielles Organ des  
Schweizerischen Klubs  
für Berner Sennenhunde



*Präsidentin:* Andrea Maret, Route des Garettes,  
1926 Fully, Tel. 027 746 42 25,  
Mobile 079 565 72 50,  
E-Mail: maret.andrea@gmail.com

*Sekretärin:* Birgit Puiu, Ch. Champ de Plan 10,  
1083 Mézières, Mobile 079 197 49 01,  
E-Mail: birgit.puiu@gmail.com

*Präsidentin Zuchtkommission:* Regula Bürgi,  
Schlosshaldenstrasse 13, 9300 Wittenbach,  
Mobile 079 511 28 71,  
E-Mail: jurbuergi@bluewin.ch

*Welpenvermittlung:* Aika Aebi, Hirsegg 542,  
3416 Affoltern i.E. BE, Tel. 034 435 16 89,  
E-Mail: welpeninfo@bernersennenhund.ch

*Mitgliederdienst:* Beatrice Raemy,  
Welbrigstrasse 39, 8954 Geroldswil,  
Tel. 044 748 13 65,  
E-Mail: b\_raemy@bluewin.ch

*Redaktion «Blässi-Post»:* Rilana Soltermann,  
Beim Wald 71, 3645 Zwieselberg,  
Mobile 079 900 65 62,  
E-Mail: redaktion-rgd@gmx.ch

*KBS-Internet:* www.bernersennenhund.ch

## Wichtige Termine 2026

28. März 2026  
DV KBS

30./31. Mai 2026  
Ballenberg

9.–15. August 2026  
Bäriwoche, Flumserberg  
Die Bäriwoche ist schon provisorisch ausge-  
bucht. Interessenten können sich bei Brigitte  
Lendenmann (brigitte.lendenmann@kanton.  
sh) auf die Warteliste setzen lassen.

6. September 2026  
Klubschau, Gretzenbach (SO)  
Auf dem Platz des KV Niederamt, organisiert  
von der Regionalgruppe Zentralschweiz

1. November 2026  
Schweizer Meisterschaft der Sennenhunde  
Obfelden ZH, beim KV Affoltern am Albis

## Körungen 2026

21. März 2026 – Zofingen

20. Juni 2026 – Däniken

17. Oktober 2026 – Zofingen

## IHA-Ausstellungen 2026 (alle Rassen)

28./29. Juni 2026 – Aarau

30./31. August 2026 – Luzern

3.–5. Oktober 2026 – Genf

## Zuchtempfehlung Richtwert für HD/ED gemäss Artikel 4.2.2 des Zucht- und Körreglements

Nach Rücksprache mit dem TG Verlag, Frau  
Dr. G. Schiller, soll der bestehende Richtwert  
von 100 für HD und ED (Simulation Dogbase)  
für Verpaarungen beibehalten werden.

Anmerkung zum empfohlenen Richtwert  
HD/ED von Frau Dr. G. Schiller:

Am Richtwert 100 soll momentan nichts geändert werden. Man sieht, dass im Durchschnitt deutlich besser gezüchtet wird, als verlangt. Kann sein, dass es mal Verpaarungen gibt, die die Grenze ausnutzen, jedoch im Durchschnitt passt es ganz gut. Man sieht an der HD/ED-Statistik, dass der Trend deutlich positiver wird.

*Zum Wert Lebensdauer (LD):*

Beim Wert für die Lebensdauer appelliert Frau Dr. G. Schiller auf die weiterhin zahlreiche Einreichung von Lebendmeldungen und vor allem die Meldungen von verstorbenen Hunden, da hier der Erfolg nicht ganz so gut zu verzeichnen ist wie bei HD/ED.

Man sollte in dieser Beziehung möglichst hoch züchten. Da unvorhergesehene Todesfälle in sehr jungen Jahren deutliche Zuchtwertänderungen zur Folge haben können, ist eine feste Grenze hier nicht empfehlenswert.

Zuchtkommission KBS

## Körung

**Samstag, 21. März 2026**

*Veranstalter:* KGZ Kynologische Gesellschaft Zofingen und Umgebung

*Anfahrtsweg zum Körplatz:*

KGZ Kynologische Gesellschaft Zofingen und Umgebung, Zofingerstrasse 60, 4665 Oftringen,

<https://www.kgzofingen.ch/lageplan/>

GPS-Daten: 47.30097408116313, 7.935358464674209

*Richter:innen:*

– Exterieur: Andrea Maret

– Wesen: Dominic Santi

(Änderungen vorbehalten)

*Anmeldung:* Die elektronischen Anmeldeunterlagen sowie die Voreinzahlung müssen bis spätestens 10. März 2026 beim Körsekretariat eingegangen sein.

E-Mail: [jurbuergi@bluewin.ch](mailto:jurbuergi@bluewin.ch)

*Erforderliche Unterlagen*

(als Scan, keine Handyfotos):

– Anmeldeformular

– Abstammungsurkunde

– HD/ED-Zeugnis

– Richterbericht (ab Jugendklasse)

– Foto des Hundes fürs Zuchtbuch (Standbild seitlich, gute Qualität)

– Gentests HS und DM (falls vorhanden)

– DNA-Profil (falls vorhanden)

*Wichtige Hinweise:*

Zur Körung ist ausschliesslich das Original des Stammbaums mitzubringen. Zugelassen werden nur Hunde, bei denen der Besitzer in der Abstammungsurkunde eingetragen ist. Importierte Hunde müssen vorgängig im SHSB registriert sein.

*Körgebühr:*

KBS-Mitglieder: Fr. 170.–, Nichtmitglieder:

Fr. 340.–

*Zahlung:* IBAN: CH96 0900 0000 3069 0011 3, Postkonto: 30-690011-3, Schweiz. Klub für Berner Sennenhunde (KBS)

*Kontakt:*

Regula Bürgi, Schlosshaldenstrasse 13, 9300 Wittenbach, Tel. 079 511 28 71, E-Mail: [jurbuergi@bluewin.ch](mailto:jurbuergi@bluewin.ch)

*Achtung:* Diesmal bietet der KBS nach der offiziellen Körung ein Körtraining fürs Wesen an. Die Teilnahme kostet Fr. 25.–/Hund.

Interessierte sollen sich bis spätestens

10. März 2026 bei Regula Bürgi, [jurbuergi@bluewin.ch](mailto:jurbuergi@bluewin.ch) anmelden.

Weitere Informationen werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

## Resultate der Körung vom 18. Oktober 2025

2 Rüden und 11 Hündinnen wurden vorgeführt.

Folgende 2 Rüden wurden angekört:

*Bern Haus on Oka Salman*, SHBS 794769  
V: Bern Haus on Oka Grand Winner, RFK 5634201

M: Bernolli valley Flower, RFK 5744933

Geboren 19.10.2022 – HD A/A ED 0/0

Besitzerin: Eicher Sonja, Sonnenrain 9, 8718 Schänis, 079 280 50 76

*Maglod-Falvi Louie*, SHSB 811047

V: Mars av Triomar, NO61630/21

M: Tessy Sesto Senso, MET BSH 1195/H21  
PKR II-141938

Geboren 9.7.2024 – HD B/B ED 0/0

Besitzerin: Wenger Vera, Heimenrüti 207, 3838 Röthenbach, 079 321 11 70

## Freilichtmuseum Ballenberg

**30./31. Mai 2026**

Der Schweizerische Klub für Berner Sennenhunde wurde vom Freilichtmuseum Ballenberg eingeladen, am 30. und 31. Mai an zwei Tagen kleine Vorführungen zu gestalten. Ziel ist es, den Besucherinnen und Besuchern zu zeigen, was unsere Berner Sennenhunde alles können und welche Aufgaben sie übernehmen – ohne Tanz oder «neumodische Showeinlagen», sondern mit Fokus auf rassetypische Fähigkeiten, alltags-taugliche Beschäftigungen und sinnvolle Arbeit mit dem Hund.

Gezeigt werden können zum Beispiel Elemente aus der Begleithundearbeit, Rally Obedience, Zugarbeit (z. B. Wägelifahren) oder einfache Such- und Schnüffelaufgaben wie das Finden kleiner «Schätze». Denkbar sind auch kurze Sequenzen, bei denen die Besucherinnen und Besucher miteinbezogen werden.

Pro Tag dürfen maximal zehn Hunde teilnehmen. Wer das Gefühl hat, dass der eigene Hund etwas Passendes beitragen kann, darf sich gerne melden.

*Anmeldeschluss ist der 1. April.*

Anmeldungen sowie Fragen bitte an Carole Schmid, Tel. 079 206 55 83, auch mit WhatsApp möglich.

## Ein ganz spezieller Tag in der «Belle Epoque»

Kaum aus dem Nebel aufgetaucht, wachten wir in einer völlig anderen Welt auf. Eine Zeitreise in die Vergangenheit führte uns mitten in die «Belle Epoque», in eine Epoche, die vor mehr als 100 Jahren stattgefunden hat.

Bei prächtigem Wetter bot uns Kandersteg eine erhabene Kulisse. Durch das diesjährige Motto «Reisen und Transport» war klar: Unsere Berner Sennenhunde dürfen mit ihren Leiterwagen nicht fehlen.

Beim Seilbahnmuseum wurden wir entsprechend eingekleidet. Die schmuck gekleidete Empfangsdame meinte nur: «Ihr gehört zum Bauernstand!» Wenn die wüssten, was für wertvolle Tiere wir an unserer Seite haben... hihhi. Die Zweiklassengesellschaft war damals sehr offensichtlich.

Bauernstand, das will heissen, es gibt keine schmucken Hüte, keine edel verzierten Röcke und auch keinen herausgeputzten Mann! Wir Frauen wurden mit langen, schlichten Röcken, weissen Blusen, wolle-nem Schal und einem Cape ausgestattet. Dazu ganz wichtig: Die Haare gehören stets unter den Hut. Passend dazu der Mann in einfachem Anzug, einem Bauernhemd und natürlich ebenso standesgemäss mit schlichtem Hut.

Für diesen Tag sollen auch unsere Leiterwagen authentisch beladen sein. Alte Milchbränten, ein mit Holz gefüllter Korb und ein gross gefüllter Sack gehörten dazu.

Der grosse Umzug durch das Dorf mit einer Vielzahl von schicken Frauen in langen Roben, teurem Pelz und Muffs, geziert mit Schmuck, stets unter prächtigen Hüten aufgestecktem Haar, war eine Augenweide. Die Frauen begleitet durch ihre stolzen Männer mit Anzug und teils mit Frack und Zylinder, was ihren Adelsstand betonte.

So nebenbei dachte ich mir: Es war bestimmt auch damals nicht alles Gold, was glänzt! Aber ja, wie man so schön sagt: «Kleider machen Leute».

Unsere Bäri-Truppe war ja nicht allzu gross, trotzdem haben wir im Publikum eine sichtlich grosse Begeisterung ausgelöst. Jede und jeder zückte das Handy, wir wurden von allen Seiten fotografiert und waren auch Teil einer Reportage auf dem Kanal Television France 1. Viele Menschen sprachen uns an und wollten mehr über die Rasse wissen. Ich meine, es war beste Werbung für unsere liebenswürdige und vielseitige Hunderasse. Unsere Berner bewiesen auch dieses Mal wieder, dass sie stets ihr Bestes geben.

Es gab zwar immer wieder Pausen für unsere genügsamen Vierbeiner, doch waren sie bestimmt dankbar, nach einem intensiven Tag wieder ins heimelige Auto zu steigen.

Vielen Dank nach Kandersteg für die Einladung, es war ein herrlicher Tag mit vielen neuen Erfahrungen.

Natalie mit Yuppie und Gini

